

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
<hr/>	
1	Einleitung
<hr/>	
2	Grundlegende Begriffe und Systematiken sowie deren Kritik aus der Perspektive Inklusiver Pädagogik
<hr/>	
2.1	Begriffe der Vergangenheit
2.2	Beispiele für Begriffe mit medizinischen Wurzeln
2.2.1	Cerebrale Bewegungsstörungen
2.2.2	Progrediente Erkrankungen
2.2.3	Chromosomenabweichungen
2.2.4	Epilepsien
2.2.5	Autismus-Spektrum-Störung (ASS)
2.2.6	Zum pädagogischen Umgang mit medizinischen Diagnosen
2.3	Begriffe mit heilpädagogischen, sonderpädagogischen und integrations- pädagogischen Wurzeln
2.3.1	Körperliche Behinderung als Förder- schwerpunkt ›körperliche und motorische Entwicklung‹
2.3.2	Geistige Behinderung als Förderschwerpunkt ›geistige Entwicklung‹
2.3.3	Komplexe Behinderungen

2.3.4	Kritik der sonderpädagogischen Klassifikationen	45
2.4	Begrifflichkeiten auf der Basis der WHO-FIC	48
2.4.1	Die ICD als Klassifikation der Krankheiten	48
2.4.2	Die ICF-CY als universal einsetzbare Sprache	51
2.5	Von »Musterkrüppelchen« und »Menschen mit Lernschwierigkeiten«: Begriffe der Selbstvertretungsbewegung behinderter Menschen und der Disability Studies	55
2.6	Zum Umgang Inklusiver Pädagogik mit vorhandenen Begriffen	60

3	Pädagogisches Handeln	66
----------	------------------------------	-----------

3.1	Paradigmenwechsel: Von der Zuschreibung von Unvermögen zur Entdeckung von Ressourcen	67
3.2	Kinder und Jugendliche als Akteur:innen ihrer eigenen Entwicklung	72
3.3	Gestaltung inklusiver Lernumgebungen	80
3.3.1	Räumliche Gestaltung	82
3.3.2	Gestaltung des Unterrichts	88
3.3.3	Schüler:innenspezifische Adaptierung	92
3.3.4	Technische Möglichkeiten und Ausstattung	93
3.4	Methoden selbstorganisierten und selbstbestimmten Lernens im Kontext der motorischen und/oder kognitiven Entwicklung	96
3.4.1	Ein historischer Rückblick auf die Methodengeschichte des (selbstbestimmten) Lernens	96
3.4.2	Maria Montessori und ihre Rezeption für eine Grundlegung selbstbestimmten Lernens	99
3.4.3	Reformpädagogische Zugänge für inklusiven Unterricht	102

3.4.4	Selbstbestimmtes, selbstorganisiertes und selbstreguliertes Lernen im Fachunterricht der Sekundarstufe	104
3.4.5	Selbstbestimmung in Lernumgebungen	107
3.5	Pädagogische Förderung, individuelle Hilfen, therapeutische Intervention und pflegerische Tätigkeiten	108
3.5.1	Disziplinäre Grenzen und Herausforderungen: Inklusive Pädagogik, Therapie, Förderung und Pflege	110
3.5.2	Professionelle und strukturelle Bedarfe	114
3.6	(Leichte) Sprache und (Unterstützte) Kommunikation	115
3.6.1	Leichte Sprache	117
3.6.2	Unterstützte Kommunikation	123
4	Strittige Fragen, ungelöste Probleme und mögliche zukünftige Entwicklungen	128
4.1	Gesellschafts- bzw. bildungspolitische Diskurse	129
4.2	Orte der Beschulung	135
4.3	Leistungsbeurteilung im Kontext kognitiver und motorischer Entwicklung	140
4.4	Entwicklungsaufgaben für Schule und Unterricht	143
4.5	Ausblick: neue Strukturierungsansätze	147
5	Literaturverzeichnis	153